



**Vorläufiges Protokoll der 32. Sitzung des GA HWI-Bachelor
vom 10. Juni 2020**

im virtuellen Meeting Raum Zoom

	Name des Mitgliedes	Name des Stellvertreters	Anwesend ja(x) / nein(-)	Anwesend ja(x) / nein(-)
UNIVERSITÄT HAMBURG				
1	Prof. Dr. Knut Haase	Prof. Dr. Stefan Voß	-	-
2	Prof. Dr. Malte Fliedner	Prof. Dr. Guido Voigt	X	X
3	Tobias Cors	Markus Mickein	X	-
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN HAMBURG				
4	Prof. Dr. Marcus Schiefer	Prof. Dr. Sebastian Meynen	X	X
5	Prof. Dr. Holger Schwarze	Prof. Dr. Cornelia Stübiger	X	-
6	Carsten v. Westarp	Robert Güttler	-	X
STUDIERENDE				
7	Edla Theimer	Claas Garbe	X	X

Gäste:

Jan Kühne (Studiengangskoordination Universität Hamburg)

Protokollführung: Ragna Gustafsen-Witte

Begrüßung und Erörterung der Tagesordnung	Der stellvertretende Vorsitzende, Prof. Dr. Marcus Schiefer, eröffnet um 16 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Anwesenheit fest.
2. Genehmigung des Protokolls der 31. Sitzung vom 22.04.2020	Zum Protokoll der 31. GA-Sitzung vom 22.04.2020 werden zwei Änderungswünsche vorgetragen. 1. Änderung: Punkt 3 Bericht des Vorsitzenden und Stellvertreters (S. 2): Folgender Absatz wird gestrichen: „Prof. Haase berichtet, dass die Vertreter der Uni HH in den Gremien des HWI zukünftig vom Dekanat entsandt werden, es sind keine vorherigen Wahlen durch den FKR mehr erforderlich. Somit wird er in seiner neuen Funktion dem Dekanat Prof. Voigt zur Bestellung als ordentliches Mitglied für die vakant gewordenen HWI-Ämter vorgeschlagen, in der Vergangenheit war Prof. Voigt stellvertretendes Mitglied.“



	<p>Prof. Haase berichtet, dass Abstimmungen der Prüfungsausschüsse zukünftig im Umlaufverfahren erfolgen sollen, um Ressourcen zu sparen. Dieses Vorgehen wird an der Uni HH schon länger erfolgreich praktiziert.“</p> <p>2. Änderung: Ebenfalls Punkt 3 Bericht des Vorsitzenden und Stellvertreters (S. 2): Die Aussage von Prof. Haase auf S. 2 des Protokolls „Es soll zum WS 2019/20 die papierlose Online Bewerbung für den HWI eingeführt werden.“ bezog sich lediglich auf die HWI Bachelor Absolventen, die sich für den HWI-Master bewerben. Daher soll der Satz wie folgt lauten: „Im HWI M.Sc. soll zum WS 2019/20 für die HWI Bachelor-Absolventen die papierlose Online Bewerbung eingeführt werden.</p> <p>Das Protokoll wird mit den zuvor genannten Änderungen einstimmig beschlossen und zur Veröffentlichung auf der Website freigegeben.</p>
3. Bericht des Vorsitzenden und des Stellvertreters	<p>Der Vorsitzende Prof. Dr. Marcus Schiefer berichtet: Während der vergangenen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses wurde umfassend über das Thema Nachholklausuren gesprochen. Der Klausurplan wurde erstellt. Die erste Phase der Nachholklausuren ist von Mitte Juli bis Anfang August geplant, die zweite Phase für September. Die Entwurfsversion wurde bereits veröffentlicht, um den Studierenden Planungssicherheit zu geben.</p> <p>Die OE-Planer haben den Vorsitzenden darüber informiert, dass keine OE-Fahrt angeboten werden wird. Angesichts der unsicheren Situation, wollte man nicht die komplette Jugendherberge buchen, ohne zu wissen, welche Auflagen für einen Aufenthalt gelten. Die Planungen der OE-Tage gestalten sich aufgrund der unsicheren Situation ebenfalls schwierig.</p> <p>An der HAW gilt die geschützte Präsenz für Veranstaltungen, die nicht online durchführbar sind. Labore und Praktika werden mit einem hohen Aufwand durchgeführt.</p> <p>Prof. Dr. Voigt berichtet für die Uni HH. Die Klausurplanung für die Nachholklausuren ist abgeschlossen, der Klausurplan wurde veröffentlicht. Die Planungen lagen zur zum Teil in der Verantwortung der BWL, der größte Teil wurde von einer zentralen Stelle geplant. Die Vorlaufzeit für die Klausuranmeldung betrug 2 Wochen. Die Uni HH wird voraussichtlich auch im WiSe 20/21 Lehrveranstaltungen im online-Format anbieten.</p> <p>Die Klausurtermine für das SoSe werden mit der HAW abgestimmt. Es könnte zu Überschneidungen zwischen den Terminen der Uni HH und der HAW kommen. Ggfs. ergeben sich noch Verschiebungen. Die Klausuren sollen in Präsenz durchgeführt werden. Für das WS wird möglicherweise anders verfahren.</p>
4. Studienangelegenheiten	<p>Die Studierendenvertreter tragen vor: Es gab viele Bedenken bezüglich des vorläufig veröffentlichten Klausurplans. Die Studierenden befürchteten Überschneidungen sowie eine Klausurphase, die sich über das ganze Semester hinzieht.</p>



	<p>Die Studierendenvertreter fragen an, ob aufgrund des zwei Wochen später beginnenden Semesters die letzte Klausurenphase der HAW nach hinten geschoben werden könne, um mehr Prüfungsvorbereitungszeit zu haben.</p> <p>Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Klausurplan vor der Veröffentlichung mit den Studierendenvertretern abgestimmt wurde. Der Klausurplan der HAW wurde frühzeitig veröffentlicht, um allen Studierenden eine Planungssicherheit zu geben. Eine Änderung 3 Wochen nach Veröffentlichung würde das Ziel, Planungssicherheit zu schaffen, konterkarieren. Prof. Schiefer weiß von Studierenden, die im Oktober einen Urlaub gebucht haben, im Vertrauen darauf, dass dann keine Prüfungen stattfinden. Daher sieht er veränderte Klausurzeiten kritisch.</p> <p>Einige Studierende aus dem 6. Semester haben auf Anfrage nach einem Platz für ihr Grundpraktikum von den angefragten Unternehmen eine Absage erhalten. Daher müssen sie nun ihr Studium um ein Semester verlängern, um das Praktikum zu absolvieren. Es stellt sich die Frage, ob diese Studierenden ihre Bachelorarbeit vorziehen und bereits vor dem Praktikum schreiben können. Damit könnte der Leerlauf genutzt werden. In diesem Zusammenhang fragen die Studierendenvertreter nach der Möglichkeit eines Praktikums in der Werkstatt der HAW, so wie es auf der letzten Sitzung angesprochen wurde.</p> <p>Der Vorsitzende schlägt vor, erst einmal abzuwarten, ob sich das Problem eines Praktikumsplatzes tatsächlich ergeben wird. Zudem verweist er die Studierenden an den Praktikumsbetreuer. Die Studierendenvertreter werden diese Informationen an Betroffenen weitergeben.</p>
5. Weitere Mitteilungen und Fragen	Keine
6. Verschiedenes	Termin für die nächste GA-Sitzung: 21. Oktober 2020 um 15 Uhr Hinweis: Der Termin wurde vorverlegt auf den 20.10.2020 um 15 Uhr